

CLAYTEC®

Baustoffe aus Lehm

CLAYTEC GmbH & Co. KG
 Nettetal Str. 113-117
 41751 Viersen-Boisheim
 Telefon: +49 (0)2153-918-0
 Email: service@claytec.de
www.claytec.de




Belegung von Lehmputzen mit keramischen Fliesen

Lehmputze sind im Trend. Geschätzt werden sie wegen ihrer ökologischen und baubiologischen Eigenschaften. Sie sind offenporig und können große Mengen Wasserdampf schnell aufnehmen und bei Trockenheit wieder in die Raumluft abgeben. Dies macht sie besonders geeignet für Küche und Bad.

Bei Verwendung eines Lehmputzes sollten nur kleine Flächen mit Keramik bekleidet werden. Dies vor dem Hintergrund, dass durch das Bekleiden mit Keramik relevante Eigenschaften des Lehmputzes verloren gehen. Es gibt natürlich Bereiche, wo die Ausführung von Fliesen notwendig ist, z. B. im Küchenspiegel oder an den Waschbecken.

In Bereichen mit hoher Nassbelastung, z. B. in Duschen sind Lehmputze nicht geeignet. Die Eignung beschränkt sich auf Flächen der Wassereinwirkungsklasse W0-I nach DIN 18534.

Das maximale Format der Fliesen beschränkt sich auf 60/60 bei saugfähigen Keramiken (z. B. Steingut) bzw. 30/30 bei nicht saugender Keramik (z. B. Feinsteinzeug). Grundsätzlich sollten saugfähige Keramiken bzw. Keramiken mit hohem Fugenanteil bevorzugt werden.

	Beschreibung	Produktabbildung
Untergrund	CLAYTEC Lehmklebe- und Armierungsmörtel CLAYTEC Lehm-Feinputz 06 CLAYTEC Lehm-Unterputz Stroh	
Grundierung	CLAYTEC Tiefengrund Sopro Grundierung GD 749	
Fliesenkleber	Sopro's No.1 Flexkleber 400 Sopro FKM® XL 444 Sopro's No.1 schnell Flexkleber 404 Sopro FKM® Silver 600	

Verlegeempfehlung

Stand 12/2021 | Seite 2/2

Fugenmörtel	Sopro DF 10® DesignFuge Flex Sopro FlexFuge plus FL plus Sopro Saphir® 5 PerlFuge	
Elastische Fugen	Sopro SanitärSilikon	

Verarbeitung:

Grundsätzlich wird vorausgesetzt, dass der Lehmputz komplett durchgetrocknet ist. Es folgt ein saftiges Grundieren mit CLAYTEC Tiefengrund und Festiger oder Sopro Grundierung GD 749. Die Grundierung ist in jedem Fall unverdünnt anzuwenden. Der Auftrag erfolgt vollsatt, das heißt ggf. mehrfach bis zur Tränkung des Lehmputzes.

Nach dem Auftrag der Grundierung muss diese mindestens 24 Stunden ablüften. Im Anschluss erfolgt dann die Verklebung des Fliesenbelags im Dünnbettverfahren.

Bei der Verarbeitung der o. g. Produkte sind die Hinweise und Richtlinien der entsprechenden Produktinformationen zu beachten. Die vorliegenden Unterlagen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aus baustellenspezifischen Besonderheiten kann die Notwendigkeit von Abweichungen erwachsen.

Weitergehende Informationen zu unseren Produkten, zu Schulungen und Veranstaltungen und zur Sopro Bauchemie im Allgemeinen finden Sie im Internet. Unter www.sopro.com stehen neben den Produktdaten blättern in aktuellster Version auch viele andere Informationen in Form unserer Broschüren oder des Sopro Planers zum Abruf bereit. Sollten hierüber hinausgehend Fragen bestehen, stehen Ihnen selbstverständlich gerne die Sopro Anwendungs-technik unter +49 611 1707-111 oder anwendungstechnik@sopro.com zur Verfügung.



© Foto: CLAYTEC, Bad mit Fliesen und weißem Lehmputz